



# Stadt Visselhövede

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 9. Sitzung des Orsrates Hiddingen - HH - am 04.02.2026 im Feuerwehrhaus Hiddingen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

#### TeilnehmerInnen:

##### **Mitglieder des Orsrates**

|                        |                        |
|------------------------|------------------------|
| stv. Ortsbürgermeister | Herr Andreas Friedrich |
| Orsratsmitglied        | Herr Tobias Illie      |
| Orsratsmitglied        | Frau Beke Marquard     |
| Ortsbürgermeister      | Herr Michael Senkbeil  |

##### **Protokollführung**

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| Protokollführung | Frau Ute Flammann |
|------------------|-------------------|

**ZuhörerInnen:** 15 Personen

| <u>Vorl. Nr.</u> | <u>TOP</u> | <u>Tagesordnung öffentlicher Teil</u>                                                                                                   |
|------------------|------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                  | 1          | Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Orsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit |
|                  | 2          | Feststellung der Tagesordnung                                                                                                           |
|                  | 3          | Einwohnerfragestunde max. 15 Min.                                                                                                       |
|                  | 4          | Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2025                                                                   |
| 219-2025         | 5          | Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2025 – 2029; Orsrat Hiddingen                                                            |
|                  | 6          | Anfragen / Mitteilungen aus dem Orsrat                                                                                                  |
|                  | 7          | Einwohnerfragestunde max. 15 Min.                                                                                                       |

#### **1. Eröffnung der Sitzung des Orsrates, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Orsratsmitglieder und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister Senkbeil eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei vier anwesenden Orsratsmitgliedern fest.

Er informiert darüber, dass das Orsratsmitglied Stephanie Lade mit sofortiger Wirkung ihr Mandat niedergelegt, da sie eine Tätigkeit bei der Stadt Visselhövede aufgenommen hat und hier eine Inkompatibilität zwischen Amt und Mandat besteht (siehe § 91 Abs. 4 NKomVG i.V. m. § 50 NKomVG Abs. 2 NKomVG).

Im Weiteren informiert Michael Senkbeil darüber, dass als Nachrücker Andreas von Loh ein Mandat im Orsrat erhalten könnte, weil er bei der letzten Orsratswahl entsprechende

Stimmen bekommen hat.

Andreas von Loh ist darüber informiert und wird sich entscheiden, ob er das Mandat annimmt. Ggf. wird er dann gemäß des NKomVG in der nächsten Ortsratssitzung entsprechend verpflichtet und belehrt.

## **2. Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Ortsrat beschließt:

**Die Tagesordnung wird festgestellt.**

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **3. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

3.1. Auf Nachfrage von Herrn Kregel erklärt Herr Senkbeil, dass der Bauhof derzeit aufgrund der Witterung mit Schneeräumarbeiten ausgelastet sei und nicht bekannt sei, inwieweit ein Buschholz und Heckenrückschnitt an den Wegen innerhalb der gesetzlichen Frist noch realisiert werden kann. Entsprechende Wunschlisten zum Rückschnitt sind dem Bauhof schon im vergangenen Jahr übermittelt worden.

3.2. Herr Schröder erkundigt sich, ob der Weg gegenüber der Straße Jürshof (andere Seite der L171) ein öffentlicher Weg sei und ob das Ablagern von Buschholz auf öffentlichen Wegen gestattet sei. Auf dem Weg sei nämlich Buschholz abgelagert worden, als Verursacher käme wohl ein Hiddinger "Neubürger" infrage.

Ob der Weg in die Feldmark gegenüber der Einmündung Jürshof auf der L171 öffentlich sei, kann so nicht beantwortet werden. Die Angelegenheit wird geklärt.

3.3. Herr Schröder erkundigte sich, warum der alte Jägerhochsitz noch immer nicht entfernt worden sei? Der Ortsrat sei hierüber bereits vor 4 Jahren und der Bürgermeister vor zwei Jahren informiert und gebeten worden, für eine Beseitigung zu sorgen. Auch ein alter Stromkasten der EWE stünde immer noch dort und sei trotz seiner Intervention direkt bei der Avacon (er war dort mit einem Mitarbeiter der Avacon vor Ort) noch immer nicht beseitigt worden.

Ortsbürgermeister Senkbeil erklärt dazu, dass er den Sachverhalt ebenfalls vor vier Jahren bereits an die Stadt weitergegeben habe. Der zusammengebrochene Hochsitz am Weg zum Höllenberg gehört zur Drögenbosteler Jagd. Insofern sei der dortige Ortsvorsteher grundsätzlich für die Angelegenheit zuständig und auch darüber informiert worden. Welcher Jagdpächter dort nun für die Beseitigung zuständig ist, konnte bisher jedoch nicht geklärt werden. Nichtsdestotrotz wurde der Bauhof Ende letzten Jahres nochmals vom Hiddinger Ortsrat im Rahmen der „Wunschliste“ schriftlich aufgefordert den Hochsitz zu beseitigen.

## **4. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2025**

Der Ortsrat beschließt:

**Die öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2025 wird genehmigt.**

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

219-2025

## **5. Haushaltsplanung 2026 und Investitionsprogramm 2025 – 2029; Ortsrat Hiddingen**

Herr Senkbeil verliest den Beschlussvorschlag. Da kein Beratungsbedarf besteht, beschließt der Ortsrat:

**Den im Haushaltsplanentwurf 2026 veranschlagten Haushaltsansätzen für das Produkt 000101 (Ortsrat Hiddingen) und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen**

**einschließlich dem Investitionsprogramm wird zugestimmt.**

Ja 4    Nein 0    Enthaltung 0    Befangen 0

## **6. Anfragen / Mitteilungen aus dem Ortsrat**

Ortsbürgermeister Senkbeil beginnt mit einem **Rückblick** auf das Jahr 2025:

- Die Aktion „Leeren der Mülltonnen an einer Straßenseite“ wurde erfolgreich organisiert. Hiddingen gelte als Vorbild für andere Ortschaften. Er bedankt sich bei allen für die gute Umsetzung.
- Im März fand der Dorfputz statt (Schnitt von Büschen, Müllsammeln usw.). Hier würde sich der Ortsrat noch mehr Unterstützung wünschen oder auch gerne mal andere Dorfbewohner sehen.
- Die Sanierung des Denkmals wurde erfolgreich erledigt. Die Büsche wurden entfernt, neuer Rasen angelegt, neu gepflastert. Der Ortsrat hatte hierzu fachkundige Dorfbewohner um Mithilfe gebeten, die auch ohne Umschweife geleistet wurde. Zum Beispiel wurden die Inschriften auf dem Denkmal wieder lesbar gemacht, auch freute man sich sehr über die Spende von Fa. Eimer Bau (Fam. Klose). Der Ortsrat bedankt sich sehr für das Engagement und die Hilfe aller beteiligten Akteure.
- Im Dorfhaus wurden die Fenster gestrichen, ebenso der Gemeinschaftsraum, es wurde eine Außenlampe auf der Terrasse installiert sowie eine schaltbare Außensteckdose, damit dort auch bei Bedarf Elektrogeräte angeschlossen werden können.
- Der Fallschutz unter der Schaukel wurde erneuert. Herr Senkbeil bedankt sich bei allen beteiligten Unterstützern und auch insbesondere für die Sandspende.
- Ortsbürgermeister Senkbeil bedankt sich in diesem Zusammenhang bei allen Helfern im Ort, sei es bei denen, die die Grünflächen pflegen, mähen oder Schnee schieben oder sich anderweitig für das Dorf engagieren.

In seinem Ausblick 2026 geht Ortsbürgermeister Senkbeil auf Folgendes ein:

- Ende März ist der nächste Dorfputz geplant. Herr Senkbeil bittet um breite Unterstützung, weil die Hecken bzw. Büsche am Dorfhaus stärker zurückgeschnitten werden müssen. Es sollen kleinere Schlaglöcher aufgefüllt werden, und nach Möglichkeit auch wieder Müll im Dorf gesammelt werden.
- Herr Senkbeil informiert darüber, dass der Rasen am Dorfhaus und an der gegenüberliegenden Grünfläche zukünftig von Fa. Rosebrock gepflegt werde. In dem Zusammenhang erklärt Herr Senkbeil, dass der Ortsrat Herrn Raddatz für seine jahrelange Pflege der Grünflächen dankbar sei.
- Auf Anregung der Dorfbewohner soll es eine großangelegte Jakobskreuzkrautaktion geben und möglichst überall, insbesondere beim Beach Volleyballfeld, das Kraut entfernt werden. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, sich selbst um die Entfernung des Krauts auf ihren Grundstücken zu kümmern.
- Zu der bevorstehenden Kommunalwahl am 13.09.2026 bittet der Ortsrat darum, sich über eine mögliche Kandidatur Gedanken zu machen. Nähere Infos dazu wird es im Dorfratsch geben.

- Bzgl. Breitbandausbau / Ausbau des Glasfasernetzes wird es am 19.02.2026 im Jeddinger Hof eine öffentliche Infoveranstaltung geben. In Hiddingen wird es vom 03.03.2026 – 06.03.2026 zwischen 14.30 Uhr und 18.30 Uhr individuelle Beratungstage geben. Die Antragstellung findet im Zeitraum 16.02.2026 – 16.05.2026 statt. Jeder, so Ortsbürgermeister Senkbeil, sollte die Chance nutzen, sich den Anschluss legen zu lassen, denn nach der am 16.05. verstreichenden Frist wird ein Anschluss sehr teuer sein.
- Bzgl. der Ausweisung von Bauplätzen oder einem Neubaugebiet gibt es leider wenig geeignete Grundstücke. Viele Grundstückseigentümer sind nicht verkaufswillig. In Kürze wird es jedoch einen Termin mit der Verwaltung (Bauamt der Stadt, Bauamt des LK Rotenburg, Ortsrat) zum Thema geben.

## **7. Einwohnerfragestunde max. 15 Min.**

7.1. Herr Methner fragt, ob man besondere Termine über den Schaukasten am Dorfhaus bekanntgeben könnte. Der Ortsrat befürwortet dies.

7.2. Auf Nachfrage von Herrn Kregel zum Buschholz für das Osterfeuer, erklärt Herr Senkbeil, dass dieses erst vier Wochen vor Ostern zum Osterfeuerplatz gebracht wird. Es wird dazu noch eine Info im Dorfratsch erfolgen.

7.3. Der Pfosten an der Schranke zum Osterfeuer benötigt eine 2. Stütze. Dazu erklärt Herr Senkbeil, dass die Schranke ohnehin versetzt werden müsse. Der Eigentümer des Nachbargrundstückes hat seine Fläche einmessen lassen und dabei wurde festgestellt, dass ein Pfosten auf seinem Grundstück steht und auch ein Teil des Weges zum Osterfeuer über sein Grundstück führt. Das müsse angepasst werden.

7.4. Herr Kroll stellt die Frage, welche Behörde innerhalb und außerhalb geschlossener Ortschaften für das Schneeräumen auf en Radwegen zuständig sei. Bei Jürshof bis Battenbrock zum Beispiel werde nicht geräumt. Herr Senkbeil erklärt dazu, dass außerhalb der Ortschaften die Zuständigkeit beim Straßenbauamt ROW liegt und diese grundsätzlich nicht innerhalb der Ortschaften schieben würde. Es sei allerdings auch für ihn nicht immer verständlich, warum das so ist und wo die Grenzen genau sind, weil da mitunter auch nicht einheitlich verfahren werde.

7.5. Es wird gefragt, wie sinnvoll die Fußgänger/Radwegbeschilderungen innerhalb und außerhalb des Ortes seien, denn sie sorgen teilweise für Verwirrung. Herr Senkbeil erklärt dazu, dass es kürzlich eine Änderung der Beschilderung am Fußweg an der Neuenkirchener Straße (innerorts) gegeben habe. Bei einem Ortstermin sei der Straßenbaubehörde aufgefallen, dass die alte Beschilderung nicht den bestehenden Vorschriften entspreche. Nun ist es so, dass die Fahrradfahrer den Fußweg dort nutzen dürfen, aber Fußgänger absoluten Vorrang haben. Fahrradfahrer dürfen dort nun auch die Fahrbahn nutzen, wenn sie den Fußweg nicht nutzen möchten, wobei sie außerorts verpflichtet sind, den Fahrradweg zu benutzen. Aus seiner Sicht seien die Beschilderungen der Fuß- und Radwege auch nicht immer plausibel und nachvollziehbar. Das sei aber Sache der Gesetzgebung, darauf habe der Ortsrat keinen Einfluss.

z.Kts.

André Lüdemann  
Bürgermeister

Michael Senkbeil  
Ortsbürgermeister

Ute Flammann  
Protokollführerin